

Zuwendung verpflichtet zu Schadenersatz. Alle Rechte, für den Fall einer Patentierung, Gebrauchsmusterantrag oder anderer Schutzrechte, sind uns vorbehalten.

BEDIA Motorentechnik GmbH & Co.KG, Altdorf bei Nürnberg

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung gehört uns. Vervielfältigung, Übersetzung, Zugänglichkeit oder Mitteilung des Inhalts, auch auszugsweise, an Dritte ist nicht gestattet. Die Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung, zu einem anderen Zweck als sie dem Empfänger anvertraut wird, nicht benutzt werden.

Technische Daten

Medium: Wasser, Kühlmittel
 Funktion: Minimum - Arbeitsstrom (oc)
 Betriebsspannung: 12 / 24 V (-25% / +50%) (9 - 36 VDC)
 Ruhestromaufnahme: < 8 mA
 Ausgang: plusschaltend
 ≤ 1 A über den gesamten Temperaturbereich
 kurzschlussfest und überlastsicher über den Umgebungstemperaturbereich. Bei induktiven Lasten ist eine Freilaufdiode, z.B. 1N4007, als Schutzbeschaltung an der Last erforderlich.
 Einschraubgewinde: M14x1,5
 Funktionskontrollwert: 2 Sekunden ± 5%
 Meldeverzögerung: 7 Sekunden ± 5% (a)
 Anschlußart: Steckeranschluss ISO 15170-A1-3.1-Sn/K1 (vormals DIN72585)
 Gehäusematerial: CuZn38Pb2
 EN12164; CW608N
 Fühlermantelmaterial: Tefzel ® ETFE (a)
 Schutzart: IP 69K nach DIN40050 mit montiertem Gegenstecker
 Gewicht: ca. 85 g
 Artikelkennzeichnung: Hersteller; Typ; Art-Nr.; SN; Jahr / KW; Zulassung
 Schalthysterese: < 3 mm
 Temperatur Medium: -40 °C bis +125 °C
 Umgebungstemperatur: -40 °C bis +125 °C
 Lagertemperatur: -50 °C bis +125 °C
 Einbaulage: beliebig
 Verpolschutz: zwischen Betriebsspannungsversorgung plus und minus

Achtung!!

Bei Anschluss von Pluspotential an den Signalanschluss der Sonde und Minuspotential an den Plusanschluss der Sonde besteht Zerstörungsgefahr.

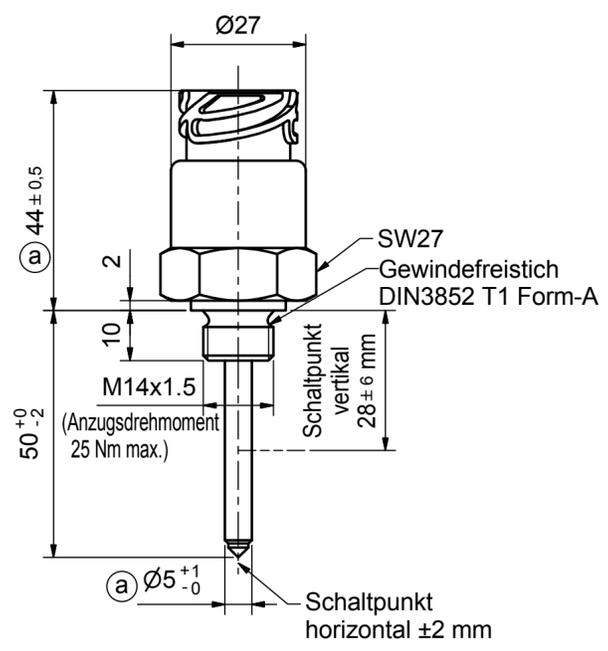
Zulassung: e1
 035459
 Zolltarifnummer: 90261029

Umweltsimulation

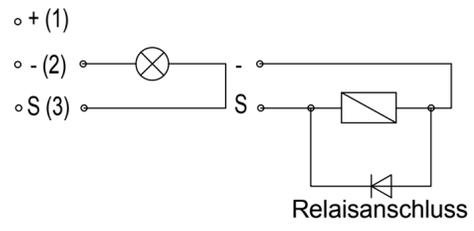
Vibration: ISO 16750-3:2007 10 Hz - 2000 Hz 20 g
 Freier Fall: IEC 16750
 Mechanischer Schock: DIN EN 60068-2-27:1995; 100 g / 11ms
 Kälte: DIN EN 60068-2-1:2006; -40 °C / 24 h
 Trockene Wärme: DIN EN 60068-2-2:2008; +125 °C / 96 h
 Temperaturschock: DIN EN 60068-2-14:2000
 Feuchte Wärme: DIN EN 60068-2-78:2002
 Feuchte Wärme, zyklisch: DIN EN 60068-2-30:2006
 Salzsprühnebelprüfung: DIN EN 60068-2-52:1996
 Druckfestigkeit: 2,5 MPa (25 bar) (25 °C / 1 h)

EMV

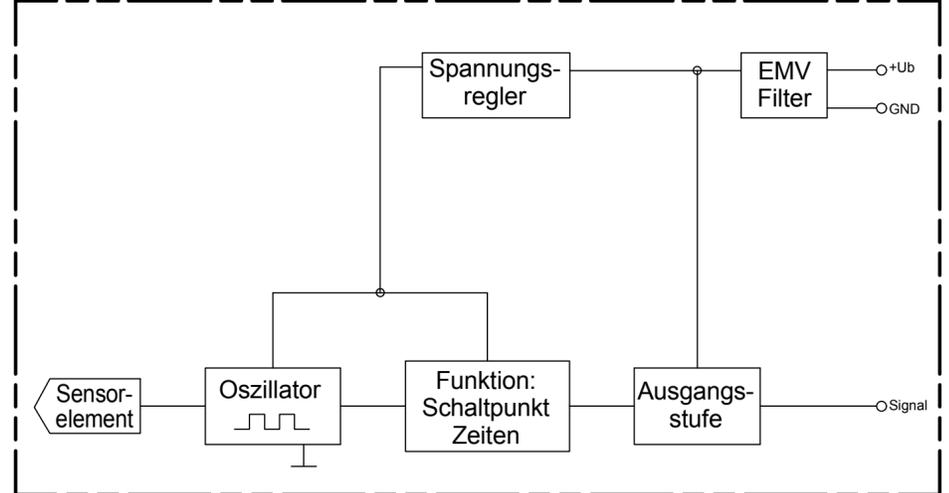
Störaussendung: 2004/104/EG 30 MHz - 1 GHz; 1 m
 Störaussendung auf Stromvers.leitung: ISO 7637-2:2004
 Eingestrahle elektromagnetische Felder: ISO 11452-1/-2 1000 MHz - 2000 MHz; 150 V / m (rms)
 Eingestrahle elektromagnetische Felder in einer Streifenleitung: ISO 11452-1/-5 20 MHz - 1000 MHz; 150 V / m (rms)
 Leitungsgeführte transiente Störungen: ISO 7637-2/2004 Impulse 1, 2a, 2b, 3a, 3b, 4



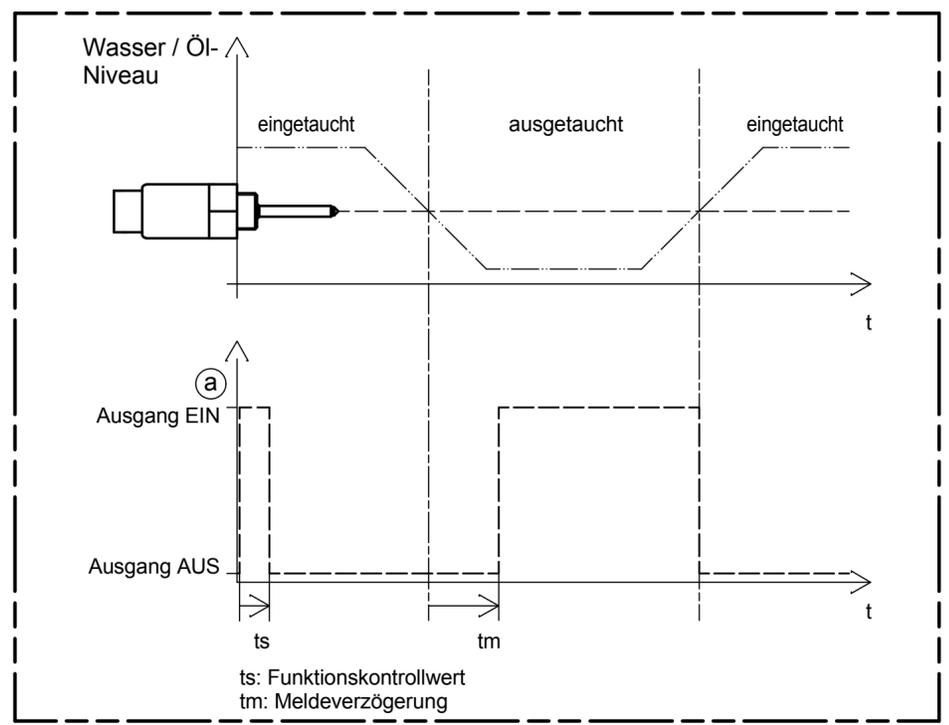
1 = Plus (+)
 2 = Minus (-)
 3 = Signal (S)



Blockdiagramm



Funktionsdiagramm für MINIMUM Sonden



Verwendungsbereich	Zul. Abweichung	Oberfläche	Maßstab -	Position -	Menge -
	ISO2768-mK	-	-	-	-
	Datum	Name	Benennung		
	Erstellt 24.03.2009	Möderer	CLS-40 Wasserstands-Sonde Plusschaltend - Arbeitsstromprinzip mit Steckeranschluss ISO 15170-A1-3.1-Sn/K1		
	Geprüft 19.11.2009	Saß			
			Zeichnungsnummer		Blatt
			320401		1/1
a überarbeitet	04.04.12	Möderer/Stark	Zeichnungspfad: I:\CAD\320\320401.dwg		
Zust. Änderung	Datum	Name/Geprüft			

